

Protokoll

aufgenommen am Dienstag, den 27. Februar 2024 im Gemeindeamt Weiten anlässlich einer öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Beginn: 19.00 Uhr

Anwesende: Bgm. Ramona Fletzberger, Vzbgm. Johann Schmid, die gschf. Gemeinderäte Alfred Nowak, Maximilian Strobl, Regina Steininger und Mario Stieger, die Gemeinderäte Herbert Aniwanter, Alexander Buchegger, Franz Kremser, Josef Lechner, Karl Nödl, Johannes Schindele, Manfred Schmidt, Maximilian Spindelberger, Reinhard Toifl, Ewald Steiner und Martin Vogler.

Entschuldigt: GGR Agnes Loidhold und GR Christa Gasselseder.

Nicht entschuldigt:

Protokollführer: Regina Steininger

Tagesordnung:

- 1.) **Protokollverlesung**
- 2.) **Berichte a.) der Ausschüsse**
b.) **des Bürgermeisters**
- 3.) **Rechnungsabschluss 2023**
- 4.) **Zweckzuschuss Gebührenbremse**
- 5.) **Grundsatzbeschluss Errichtung PV Anlagen auf Freiflächen**
- 6.) **Vergabe Siedlungsstraße – neue Siedlung Am Schuß**
- 7.) **Subvention Frauenberatung Mostviertel**
- 8.) **Energiebericht 2023**

Verlauf der Sitzung

Die Bürgermeisterin begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die ordnungsgemäße Einberufung dieser Sitzung gemäß § 45 und deren Beschlussfähigkeit gem. § 48 der NÖ. GO fest, eröffnet die Sitzung und führt den Vorsitz.

1.) Protokollverlesung:

Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 27. November 2023 ist jedem Gemeinderat per Mail zugegangen, wird genehmigt und unterfertigt. Das Protokoll des nicht öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 27. November 2023 wird ebenfalls genehmigt und unterfertigt.

2.) Berichte: a.) der Ausschüsse:

Der Bericht der angesagten Gebarungsprüfung vom 19. Februar 2024 wird vom Obmann GR Martin Vogler verlesen. Geprüft wurden die Barkasse, die Rechnungsbelege der Buchhaltung und der Rechnungsabschluss 2023.

b.) der Bürgermeisterin:

Die Bürgermeisterin berichtet, dass es zurzeit 6 Bewerbungen für die Stelle als Gemeindearbeiter gibt. Der Gemeindevorstand hat sich für ein Hearing der Bewerber ausgesprochen, dieses findet am 14.3.2024, ab 16.00 Uhr, im Gemeindeamt statt.

Die Frühjahrsputz-Umweltaktion 2024 findet am Samstag, den 27. April statt. Treffpunkt um 8.00 Uhr vorm Gemeindeamt.

Der Radclub Weiten wird mit € 500,-- zum Ankauf einer Rad-Wippe für das Radfahrtraining in der Volksschule unterstützt.

Weiters berichtet die Vorsitzende, dass betreffend Bushaltstelle in Eitental eine Entscheidung in der nächsten Gemeinderatssitzung getroffen werden muss. Entweder kommt die Bushaltestelle weg oder es muss ein Gehsteig samt Beleuchtung und Querung hergestellt werden. Die Kosten werden vom Straßenmeister bis zur nächsten Sitzung eingeholt.

3.) Rechnungsabschluss 2023:

Der Rechnungsabschluss 2023 lag in der Zeit von 9. bis 23. Februar 2024 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf. Innerhalb der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht.

Nach einigen Erläuterungen wird der Rechnungsabschluss 2023 beschlossen. Ferner beschließt der Gemeinderat Abweichungen des Rechnungsabschlusses von 25 % bzw. € 2.000,--.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2023 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Abstimmung: einstimmig.

4.) Zweckzuschuss – Gebührenbremse:

Der Sachverhalt wird erläutert.

Der Gemeinderat beschließt die Weitergabe des vom Land NÖ zugeteilten Zweckzuschusses zur Finanzierung der Gebührenbremse in Höhe von € 18.898,00 durch Darstellung im Gebührenhaushalt 852 „Abfallbeseitigung“.

Dabei wird für den Gesamtbetrag die in der Richtlinie für die Vergabe des Zweckzuschusses des Bundes für die Finanzierung der Gebührenbremse der NÖ Landesregierung vom 23. Jänner 2024 genannte Variante 2, wobei sich der Gesamtbetrag der Einnahmen an die jährliche Abfallwirtschaftsgebühr und jährliche Abfallwirtschaftsabgabe (NÖ AWG 1992) zusammensetzt, herangezogen. Allfällige steuerliche Kosten werden lt. Richtlinie von der Gemeinde getragen.

Der Ausgangsbetrag wird dabei mit € 0,25 festgesetzt. Der Zweckzuschuss für den einzelnen gebührenpflichtigen Haushalt ergibt sich sodann aus der Multiplikation des Ausgangsbetrages mit dem zu leistenden Müllgebühren.

Der Empfängerkreis des Zweckzuschusses wird dabei nicht eingeschränkt, weshalb jeder gebührenpflichtige Haushalt, welcher Müllgebühren zu leisten haben, den Zweckzuschuss erhält.

Die Weitergabe des Zweckzuschusses an die gebührenpflichtigen Haushalte erfolgt mittels Gutschrift bei der nächsten Vorschreibung der Abgaben und Gebühren.

Der GVV Melk wird dabei zur Abwicklung und Weitergabe des Zweckzuschusses ermächtigt. Dafür wird der bereits erhaltene Betrag des Zweckzuschusses an den GVV Melk

(Bankverbindung: IBAN AT23 2025 6054 0000 7455) nach der Beschlussfassung ehestmöglich überwiesen.

Abstimmung: einstimmig

5.) Grundsatzbeschluss Errichtung von PV Anlagen auf Freiflächen:

Aufgrund des jüngsten Ansuchens um Errichtung von PV-AGRI-Freiflächenanlage in der KG Seiterndorf durch Walter Wiesmüller wurde angeregt, einen Grundsatzbeschluss zu erlassen.

In der Verordnung über das Sektorale Raumordnungsprogramm über Photovoltaikanlagen im Grünland in NÖ der NÖ Landesregierung aus dem Jahre 2022 sind im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Weiten keine Flächen ausgewiesen. Da es sich bei den letzten jüngsten Ansuchen um hochwertige Agrarflächen handelt und dem flächenfraß Einhalt geboten werden sollte, sollte im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Weiten die Errichtung von PV-Anlagen auf Dächer und Fassadenfronten sowie Überdachung von Parkflächen forciert werden, aber keine Umwidmungen für die Errichtung auf Freiflächen vorangetrieben werden.

Ohne Grundsatzbeschluss hat die Gemeinde keine Möglichkeit bei positiver Beurteilung durch den Raumplaner ein Vorhaben über 50 kw zu verhindern.

Antrag – Grundsatzbeschluss:

Von Seiten der Marktgemeinde Weiten werden keine Umwidmungen zum Zweck der Errichtung von PV-Freiflächenanlagen befürwortet.

Abstimmung: einstimmig

6.) Vergabe Siedlungsstraße – neue Siedlung Am Schuß:

Es liegen vier Kostenvoranschläge inkl. auf:

Fa. Held & Franke	€ 88.368,60
Fa. Jägerbau	€ 94.492,74
Fa. Malaschofsky	€ 104.905,50
Fa. Brachinger	€ 112.790,40

Die zwei Bestbieter (Held & Franke und Jägerbau) wurden betreffend eines Nachlasses bzw. Sonderrabatts angeschrieben.

Fa. Jägerbau – 10 % Nachlass und 3 % Skonto bei Zahlung innerhalb von 8 Tagen
€ 87.594,77

Fa. Held & Franke – 3 % Nachlass
€ 85.717,54

Der Gemeinderat beschließt mit einer Gegenstimme (GR Manfred Schmidt) die Vergabe an den Billigstbieter die Fa. Held & Franke.

7.) Subventionsansuchen Frauenberatung Mostviertel:

Das Ansuchen wird verlesen bzw. erläutert. Es wird um eine jährliche Subvention von € 0,50 je Einwohner gebeten. Das wären in unserem Fall € 565,00 jährlich.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig keine Subvention zu gewähren.

8.) Energiebericht 2023:

GGR Maximilian Strobl bringt in Vertretung von GGR Agnes Loidhold, Energiebeauftragte, den Energiebericht 2023 im Vergleich zu 2022 dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Grundsätzlich wurde Strom eingespart, dies hängt mit den Umstellungen auf LED der Straßenbeleuchtungen zusammen. Bei der PV Anlage wurde mehr produziert als im Vorjahr. Die PV Anlage am Sportplatz ist erst mit 2024 erfasst.

Der Wasserverbrauch in den Gemeindeanlagen ist gestiegen.

Ende der Sitzung:

20.00 Uhr

g. g. g.